

Betreff: Newsletter Zoo Basel Juli 2015
Von: "Zoo Basel" <presse@zoobasel.ch>
An: m.luta@ub.uni-frankfurt.de



AKTUELLES AUS DEM ZOO BASEL

Nach 15 Jahren wieder Nachwuchs bei den Schneeeulen



Erstmals seit 15 Jahren wachsen im Zoo Basel wieder junge Schneeeulen auf. Die ersten der sechs Jungen sind am 20. Juni geschlüpft. Um sich bei den heissen Temperaturen etwas zu kühlen, hecheln die Eltern und ihr Nachwuchs mit geöffnetem Schnabel. Die Jungen legen sich auch gerne ganz flach auf den kühlen Boden.

» [Zu den ZOO BASEL News](#)

Junge Schneeleoparden im Zoo Basel



Am 29. Mai sind im Zoo Basel drei Schneeleoparden zur Welt gekommen, zu sehen werden sie aber sehr selten sein. Die Eltern der beiden Männchen und des Weibchens sind Mayhan (9) und Pator (8). Bis vor kurzem haben sich die Jungen ausschliesslich im Stall im Inneren des Felsens aufgehalten. Heute zeigten sie sich überraschenderweise kurz auf der Aussenanlage. Gerade an heissen Tagen werden sie sich vermutlich fast ausschliesslich im Innenbereich aufhalten, den die Besuchenden nicht einsehen können. Für Schneeleoparden besteht ein europäisches

Erhaltungszuchtprogramm (EEP), an dem der Zoo Basel teilnimmt.

» [Zu den ZOO BASEL News](#)

Erstmals im Zoo Basel zu sehen: seltene Krokodilschwanzechsen



Zum ersten Mal in der Geschichte des Zoo Basel sind seit Anfang Juli Chinesische Krokodilschwanzechsen zu sehen. Diese gefährdete Echsenart gehört zu den seltensten Reptilien überhaupt. Im natürlichen Lebensraum leben vermutlich nur noch einige hundert Tiere. Vor genau zwei Jahren sind sechs Exemplare im Zoo Basel angekommen und lebten bis vor kurzem hinter den Kulissen des Vivariums. Dort haben sie seither bereits elf Junge geboren.

» [Zu den ZOO BASEL News](#)

Totenkopffaffen turnen im Blätterwald



Zurzeit sind die Totenkopffaffen im Zoo Basel besonders häufig auf ihrer Insel zu beobachten. Sie turnen geschickt im Gebüsch, klettern auf den Bäumen und suchen nach Nahrung. Zwischen den Blättern können Besucherinnen und Besucher immer wieder einen Blick auf ein Junges erhaschen, das sich auf dem Rücken der Mutter festklammert.

» [Zu den ZOO BASEL News](#)

Architekten der Lüfte – neue Webervögel im Zoo Basel



Nur wenige Vogelarten beherrschen den Bau eines Nestes so perfekt wie jene aus der Familie der Webervögel. Nun sind im Zoo Basel zwei weitere Arten dieser Baukünstler eingezogen: Neu lebt eine Gruppe von Dorfwebern im Vogelhaus und im Haus Gamgoas sind Napoleonweber auf die Anlage der Nilkrokodile gezogen. Während die Dorfweber-Männchen vor allem mit ihren kunstvollen Kugelnestern auf sich aufmerksam machen, versuchen, die Napoleonweber mit spektakulären Balzflügen bei den Weibchen zu landen.

» [Zu den ZOO BASEL News](#)

Sonnige Vögel im Zoo Basel



Auch im Zoo Basel ist zurzeit viel Sonne angesagt: Mit dem Silberohr-Sonnenvogel, dem Chinesischen Sonnenvogel und der Sonnenralle erfreuen im Vogelhaus zurzeit drei „sonnige“ Vögel das Auge der Besucher.

» [Zu den ZOO BASEL News](#)

Erfolgreiche Zoonächte



Am 3. und 4. Juli kamen abends trotz grosser Hitze gegen 8000 Besucher in den Zolli, um die Tiere bei Dunkelheit zu beobachten und den neuen Restaurant-Saal einzuweihen. Die vom Zolli unterstützten Naturschutzprojekte wurden vorgestellt und einmalige Blicke hinter die Kulissen gewährt. So hatten Gäste z.B. die Gelegenheit, ins Badebecken der Nashörner hinabzusteigen und sich an der Nashornbar eine willkommene Erfrischung zu gönnen.

» [Zu den ZOO BASEL News](#)

Ein Jungstorch im Zolli mit Sender versehen



Ende Juni ist im Zolli ein Jungstorch mit einem Sender versehen worden. Er wird dem Projekt S.O.S. Storch wichtige Daten über den Storchenzug liefern, sobald er ausfliegt und sich auf die Reise begibt. Einen Namen hat der Jungstorch zurzeit noch keinen. (Bild: Barbara Saladin)

» [Amelios auf Facebook](#)

Meeres-Wissen mit Thomas Jermann



Thomas Jermann, Kurator Vivarium, beantwortet Fragen rund ums Meer. Aus aktuellem Anlass die Frage: Warum brauchen Fische keine Taucherbrille?

» [Video auf Youtube](#)

Das Meer in seiner schönsten Form



Für die Ozeanium-facebook-Seite sucht der Zoo Basel das Meer in seiner schönsten Form. Schicken Sie uns ein Foto aus Ihren Ferien, vom Strand, von Tauchgängen, von Sonnenuntergängen am Meer, von besonderen Meerestieren, von der schönsten Sandburg oder der spektakulärsten Welle. Zeigen Sie uns die Schönheit des Meeres, wie Sie es erlebt haben. Die schönsten Bilder werden prämiert.

» [Ozeanium auf Facebook](#)



© ZOO BASEL | [Newsletter abbestellen](#) | [Kontakt](#) | Website created by [Swiss Web Factory](#)